Stadt Sundern (Sauerland)

Der Bürgermeister

Protokoll

IKEK Sundern – Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept

- Öffentlichkeitsbeteiligung

Ortsteile Hachen, Stemel

PHASE 1

Stadt Sundern
Abt. 3.1 Stadtentwicklung und Umwelt
Rathausplatz 1
59846 Sundern
www.sundern.de

November 2018

Protokoll

IKEK Sundern - Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept

▪ Öffentlichkeitsbeteiligung
Ortsteile Hachen, Stemel

PHASE 1

Ort:	Schützenhalle Hachen Hachener Straße 46 59846 Sundern-Hachen
Datum:	20.11.2018
Uhrzeit:	19.00 – 21.00 Uhr
Protokoll:	Anne Rodenbusch

Etwa 12 Bürgerinnen und Bürger nahmen an der Phase 1 der Öffentlichkeitsbeteiligung für die Ortsteile Hachen und Stemel teil, um an der Entwicklung des Integrierten Kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK) für die Stadt Sundern mitzuwirken.

Nach der Begrüßung aller Anwesenden durch Frau Hachenei (Ortsvorsteherin des Ortsteils Hachen), Sundern), erläuterte Frau Kraft (Büro Stadt + Handel, Dortmund) die Einordnung des IKEK in den gesamtstädtischen Kontext und schilderte den geplanten Prozess zur Aufstellung des IKEK und mögliche Konzeptinhalte.

Im Anschluss wurden zwei Kleingruppen – nach den Ortsteilen Hachen und Stemel – gebildet. Aufgabe der Kleingruppen war es, auf Basis einer Stärken-Schwächen-Analyse Handlungsfelder für die einzelnen Ortsteile aufzuzeigen, und ggf. erste Projektideen zu entwickeln. Die Ergebnisse der zwei Gruppen werden im Folgenden zusammengefasst:

Ortsteil Hachen

Teilnehmerzahl:	6
Moderator(en):	Herr Blume, Frau Rodenbusch (Stadt Sundern, FB 3, Abt. 3.1)

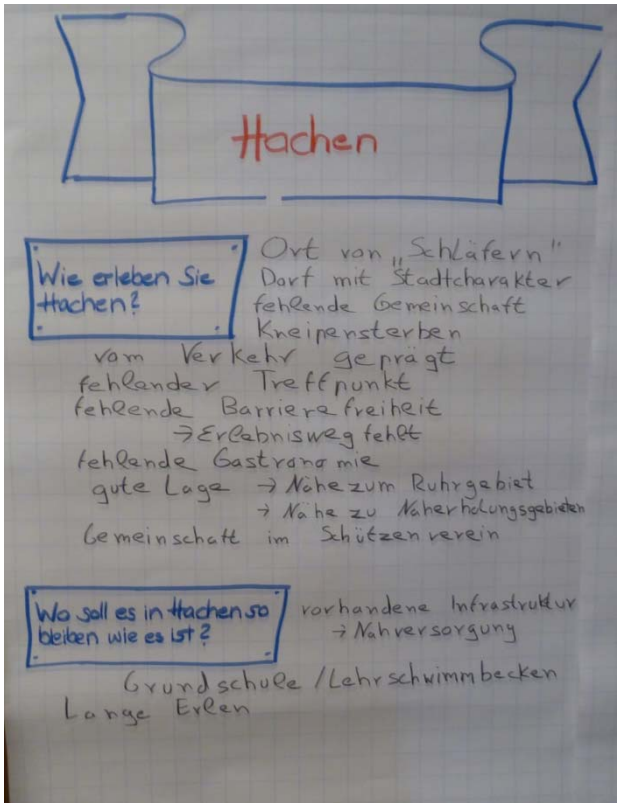
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzten sich mit den Fragestellungen „Wie erleben Sie Hachen?“, „Wo muss es in Hachen bleiben wie es ist?“ und „Was ist Ihre Idee für die zukünftige Entwicklung von Hachen?“ auseinander.

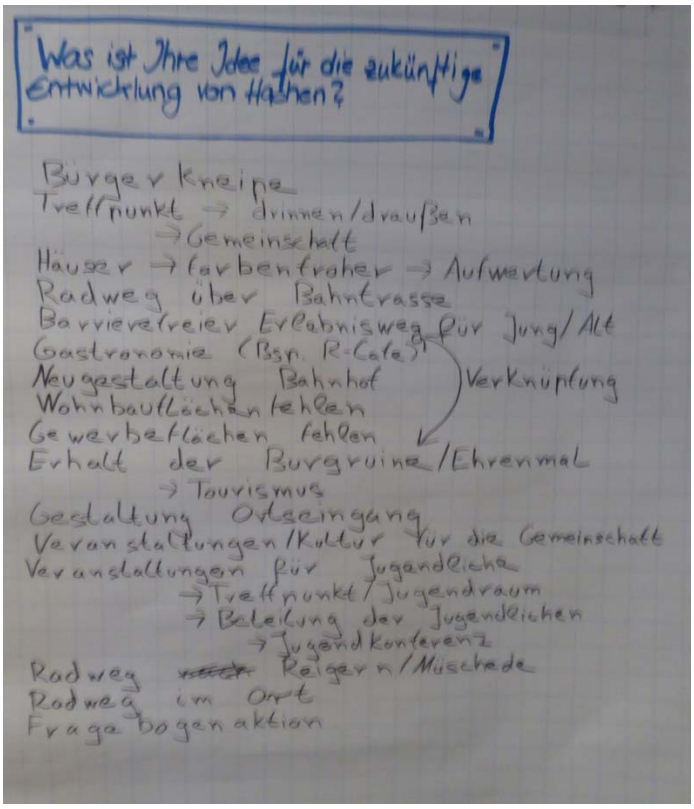
Stärken von Hachen:
- Gute Lage
  - Nähe zum Ruhrgebiet
  - Nähe zu Naherholungsgebieten
- Gemeinschaft im Schützenverein
- Vorhandene Infrastruktur, Nahversorgung
- Grundschule, Lehrschwimmbecken
- Renaturierungsprojekt „Lange Erlen“

Schwächen von Hachen:
- Ort von „Schläfern“
- Dorf mit Stadtcharakter
- Fehlende Gemeinschaft
- Kneipensterben/fehlende Gastronomie
- Vom Verkehr geprägt
- Fehlender Treffpunkt
- Fehlende Barrierefreiheit →Erlebnisweg fehlt
- Fehlende Wohnbauflächen und Gewerbeflächen

Ideen für die zukünftige Entwicklung/Handlungsbedarfe in Hachen:
- Bürgerkneipe
- Treffpunkt drinnen/draußen, Gemeinschaft
- Aufwertung der Häuser, z.B. durch Farbgestaltung
- Radweg über Bahntrasse
- Barrierefreier Erlebnisweg für Jung und Alt; Erhalt der Burgruine/Ehrenmal und touristische Einbindung
- Gastronomie (Bsp. R-Café)
- Neugestaltung Bahnhof
- Wohnbauflächen/Gewerbeflächen

- Gestaltung Ortseingang Hachen/Sundern aus Richtung Müschede
- Veranstaltungen/Kultur für die Gemeinschaft
- Veranstaltungen für Jugendliche
    - Treffpunkt Jugendraum
    - Beteiligung der Jugendlichen/Jugendkonferenz
- Radweg Reigern/Müschede
- Radweg im Ort
- Fragebogenaktion um bessere Beteiligung der Bevölkerung zu erreichen





Ortsteil Stemel

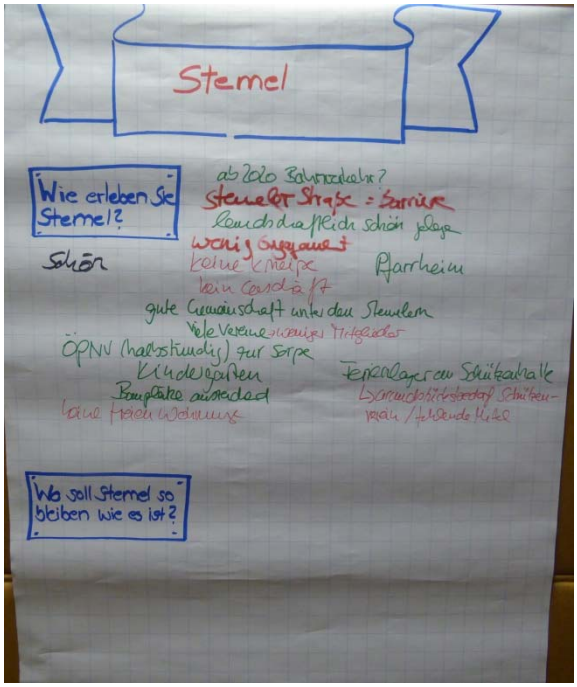
Teilnehmerzahl:	ca. 6
Moderator(en):	Frau Kraft (Büro Stadt + Handel, Dortmund)

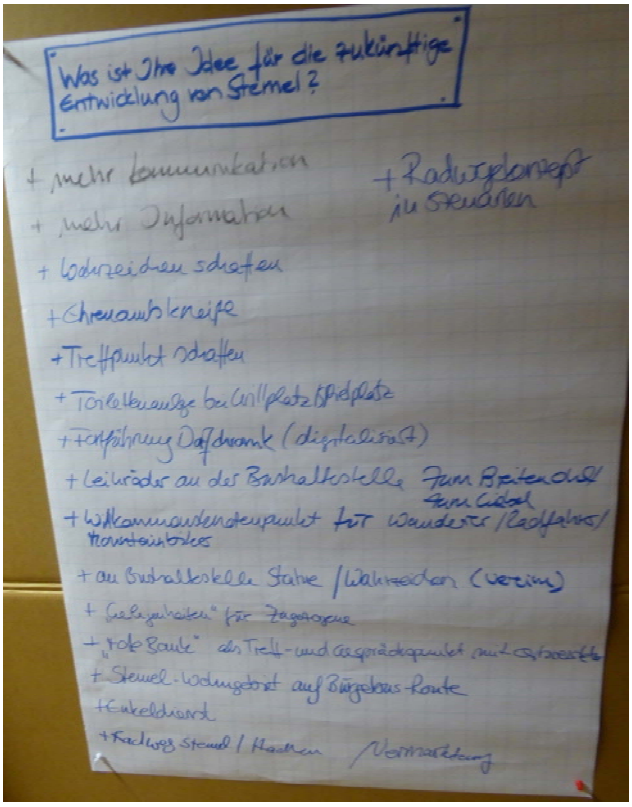
Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzten sich mit den Fragestellungen „Wie erleben Sie Stemel?“, „Wo muss es in Stemel bleiben wie es ist?“ und „Was ist Ihre Idee für die zukünftige Entwicklung von Stemel?“ auseinander.

Stärken von Stemel:
- Landschaftlich schön gelegen
- Pfarrheim
- Gute Gemeinschaft unter den Stemelern
- Viele Vereine
- ÖPNV (halbstündig) zur Sorpe
- Kindergarten
- Bauplätze ausreichend
- Ferienlager an Schützenhalle

Schwächen von Stemel:
- Barrierewirkung Stemeler Straße
- Wenig Engagement
- Keine Kneipe, kein Geschäft
- Wenige Mitglieder in den Vereinen
- Keine freien Wohnungen
- Grundstücksbedarf Schützenverein/fehlende Mittel

Ideen für die zukünftige Entwicklung/Handlungsbedarfe in Stemel:
- Ab 2020 Bahnverkehr?
- Mehr Kommunikation
- Mehr Information
- Wahrzeichen schaffen; an Bushaltestelle Statue/Wahrzeichen (Vereine)
- Ehrenamtskneipe
- Treffpunkt schaffen
- Toilettenanlage bei Grillplatz/Spielplatz
- Fortführung Dorfchronik (digitalisiert)
- Leihräder an der Bushaltestelle Zum Breiten Ohl/Zum Giebel
- Willkommensknotenpunkt für Wanderer/Radfahrer/Mountainbiker
- „Gelegenheiten“ für Zugezogene
- „rote Bank“ als Treff- und Gesprächspunkt mit Ortsvorsteher
- Stemel-Wohngebiet auf Bürgerbusroute
- Enkeldienst
- Radweg Stemel/Hachen /Vermarktung
- Radwegekonzept in Sundern





Ergebnispräsentation:

Die vorstehenden Ergebnisse der einzelnen Kleingruppen wurden allen Anwesenden nach Beendigung dieser ersten Phase der Gruppenarbeit durch Sprecher, die sich zur Berichterstattung aus den einzelnen Gruppen bereit erklärt hatten, vorgestellt.

Ausblick auf das weitere Verfahren:

Am 10.12.2018 findet ab 19.00 Uhr die 2. Öffentlichkeitsveranstaltung für die Ortsteile Hachen und Stemel in der Schützenhalle Stemel in Sundern-Stemel statt. In der zweiten Phase sollen die gesammelten Projektideen vorgestellt, priorisiert und in eine Umsetzungsstrategie eingebettet werden. Die Ergebnisse werden anschließend von der Verwaltung zusammengeführt, aufgearbeitet und bilden die Grundlage für das Konzept.

Für das Protokoll:

Anne Rodenbusch, 28.11.2018